

„The man behind the faces“-

Wir gestalten einen Skulpturenpark nach Kimmy Cantrell

Jahrgangsstufe	3/4
Fach	Kunst
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Kulturelle und Interkulturelle Bildung, Soziales Lernen
Zeitraumen	2 – 3 Unterrichtszeiteinheiten
Benötigtes Material	Bild- und Videomaterial zu Kimmy Cantrell, großformatiger Pappkarton, Temperafarben, Schwamm oder großflächige Pinsel, verschiedenes Material zur Ausgestaltung (Federn, Strohhalme, Stoffe, Dekosteine, Plastikbecher, etc.), Heißklebepistole, ggf. Cuttermesser, Rundholzstab, Klebeband

Kompetenzerwartungen

Ku 3/4 1 Bildende Kunst

Die Schülerinnen und Schüler ...

- entwickeln Fragen an Kunstwerke (möglichst vor dem Original in Atelier oder Museum), um eine emotionale, verständnisvolle und wertschätzende Beziehung zu diesen aufzubauen.
- erkennen in Kunstwerken Gestaltungsprinzipien im Hinblick auf Ausdrucksqualitäten, um mit solchen im Hinblick auf ihre eigenen kreativen Vorhaben zu experimentieren, diese gezielt auszuwählen und anzuwenden.

Ku 3/4 5 Fantasiewelten

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erproben und kombinieren gezielt verschiedene gestalterische Verfahren, gebunden an eine Aufgabe oder im spielerischen Experiment, um das handwerkliche Repertoire zu erlernen, zu systematisieren und zu erweitern.
- beschreiben und erklären die Gestaltung und die beabsichtigte Bildwirkung an eigenen Arbeiten sowie an Ergebnissen von Mitschülerinnen und Mitschülern.

Aufgabe

Inspiziert von der Arbeitsweise und den Motiven des Künstlers Kimmy Cantrell gestalten die Kinder in ggf. jahrgangsgemischten Teams einen eigenen Skulpturenpark. Hierfür werden großformatige Pappen farbig grundiert, zerschnitten und mit verschiedenen Alltagsmaterialien kreativ ausgestaltet. Die großformatigen Figuren können anschließend im Freien als begehrter Skulpturenpark präsentiert werden.

Mögliche kompetenzorientierte Impulse:

- Kimmy Cantrell nennt sich selbst „Der Mann hinter den Gesichtern“. Sieh dir seine Arbeiten an und beschreibe, wie die Masken auf dich wirken und aus welchen Elementen die Gesichter aufgebaut sind.
- Stelle die verwendeten Formen auf einem Plakat zusammen.
- Fertige eine Skizze zu deiner Skulptur an und stelle sie vor.
- Überlege, welches Material du verwenden willst, um die Figur auszugestalten und wie du es einsetzt.
- Gestalte eine eigene Figur nach deinen Ideen.
- Sucht euch gemeinsam einen geeigneten Platz für den Skulpturenpark aus.
- Präsentiert euer Ergebnis und fotografiert es.

Hinweise zum Unterricht

Der Einstieg in die Unterrichtseinheit erfolgt über die Auseinandersetzung mit den Arbeiten des amerikanischen Künstlers Kimmy Cantrell. Zum einen geht es dabei um die Motivwahl, zum anderen wird seine Arbeitsweise genauer untersucht.

Kimmy Cantrells Figuren erinnern stark an traditionelle afrikanische oder asiatische Masken. Es ist deshalb möglich, der Unterrichtseinheit eine Sequenz zum Thema „Masken“ voranzustellen, z. B. Warum sind sie in allen Kulturen vertreten? Wozu werden sie eingesetzt? Wie sehen sie in unterschiedlichen Kulturkreisen aus?

Kimmy Cantrell baut seine Gesichter aus einzelnen Elementen zusammen. Die Kinder sammeln deshalb zunächst Formen, die der Künstler in seinen Skulpturen verwendet z. B. in ihrem Skizzenheft oder auf einem Plakat. Berücksichtigt werden sollten: Gesichtsform, Augen, Nase, Mund und sonstige Elemente. Anschließend wird näher auf die Farbgebung eingegangen.

Zur Umsetzung der großformatigen Figuren werden die Pappen zunächst in verschiedenen Farben grundiert. Material zur späteren Ausgestaltung sollte schon im Vorfeld von den Kindern mitgebracht werden. Unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit kann die Grundplatte für die Gesichter von der Lehrkraft mit einem Cuttermesser vor- bzw. ausgeschnitten werden. Die einzelnen Elemente des Gesichtes werden mit Heißkleber befestigt, auch hierbei benötigen die Kinder ggf. die Hilfe eines Erwachsenen.

Die Schülerinnen und Schüler geben sich gegenseitig Rückmeldung zu den fertigen Masken und finden beispielsweise Namen zu den Skulpturen. Sie sprechen über den Ausdruck der Masken und die Wirkung bei der Betrachtung.

Wenn die Skulpturen im Freien präsentiert werden, spielt die Stabilität der Figur und die Ausarbeitung eine wichtige Rolle. Je nach Erfahrung der Kinder mit dem Material muss vorher noch einmal ausprobiert werden, wie einzelne Teile befestigt werden können (z. B. durch

Einritzen, Anstecken, Schaffen von Verbindungen an verschiedenen Stellen, usw.). Zur Präsentation wird an der Rückseite ein Rundholzstab mit Klebeband (Panzertape) befestigt. Achtung, bei der Ausstellung muss das Wetter berücksichtigt werden. Durch die großen Formate sind die Skulpturen windanfällig, die Stäbe können unter Umständen abbrechen.

Beispiele für Produkte und Lösungen der Schülerinnen und Schüler



Aus den Grundelementen legen die Kinder erste Gesichter zusammen.



Fertige Endprodukte der Schülerinnen und Schüler unter Verwendung verschiedener Materialien und Formen.

Gestaltung der Präsentationsfläche :



Fläche 1 zwischen den Gebäuden schien ideal, war aber am Tag der Präsentation zu windig.



Gemeinsam suchten die Kinder einen geeigneten Ort zur Präsentation auf dem Schulgelände aus. Wichtig war, dass die Figuren mit den Holzstäben leicht im Untergrund fixiert werden konnten.

Dokumentation und Reflexion des Lernprozesses

Die maskenhaften Gesichter von Kimmy Cantrell begeistern die Kinder durch ihre sehr plakative Form- und Farbgebung. Sie wecken von Beginn an das Interesse und die Fantasie der Kinder. Der Fokus liegt hierbei auf zwei Schwerpunkten: Zum einen auf der Formsprache in den Gesichtern der Skulpturen, zum anderen auf der farblichen Komposition.

Die Schülerinnen und Schüler...

- erkennen die speziellen Gestaltungsprinzipien von Kimmy Cantrell und setzen sie in ihren eigenen Figuren um
- kombinieren gezielt verschiedene Materialien und deren Verbindungsmöglichkeiten.

Anregungen zum weiteren Lernen

- Einladung zur Besichtigung des Skulpturenparks entwerfen in Fächerverbindung mit Deutsch
- szenisches Spiel mit den „Menschen“ hinter der Maske, Inszenierung
- Tanz mit Masken
- Gestaltung der Gesichter aus Ton oder lufttrocknender Modelliermasse in Fächerverbindung mit Werken und Textilem Gestalten
- Beschäftigung mit Masken aus verschiedenen Ländern in Zusammenhang mit ihrem kulturhistorischen Zusammenhang (ggf. Besuch eines Museums)

Quellen- und Literaturangabe

ISB

Bild- und Videomaterial zu Kimmy Cantrell u.a. auf seiner Homepage: <http://kimart.com>